



Witte Weller News II/2014

Mandanteninformation
und Aktuelles

Client information and
What's New

WITTE WELLER NEWS II/2014

Mandanteninformation und Aktuelles Client information and What's New

1. DPMA verzeichnet steigende Anzahl von Patent- und Markenmeldungen

1. GPTO sees steady rise in patent and trade mark applications



Das DPMA erwartet nach dem Boom im Jahr 2013 auch für 2014 erneut einen Anstieg der Anmeldezahlen der gewerblichen Schutzrechte Patente, Marken und Designs. Dies geht aus vorläufigen Hochrechnungen des DPMA hervor. Lediglich die Anmeldezahlen für Gebrauchsmuster sind rückläufig.

„Der Anstieg der Markenmeldungen freut uns besonders“, sagte die Präsidentin des DPMA, Cornelia Rudloff-Schäffer, „denn dies ist auch ein Ergebnis der vereinfachten Online-Markenmeldung ohne Signatur, die seit Ende 2013 möglich ist. Inzwischen werden über die Hälfte der Markenmeldungen online getätigt, bei Patentanmeldungen sind es sogar über 70 Prozent. Wir sind stolz darauf, ein moderner Dienstleister für Erfinder

After the boom year of 2013, the German Patent and Trade Mark Office (GPTO) expects a further increase in the number of applications for industrial property rights patents, trade marks and designs in 2014. This can be seen from the projected figures of the GPTO. The only decline in application numbers was for utility models.

“We are particularly happy about the rise in trade mark applications as this also results from the simplified online applications for trade marks without digital signature that have been available since the end of 2013”, said Cornelia Rudloff-Schäffer, the President of the GPTO. “Meanwhile, more than half of the applications for trade marks are filed online; for patent applications the percentage is even higher at over 70%. We are very proud to be a mod-

und Unternehmen zu sein, die den Wirtschaftsstandort Deutschland durch ihre Innovationsfreude so attraktiv machen.“ Attraktiv ist dies auch für Anmelder aus dem Ausland, die hierzulande gerne ihre Erfindungen durch Patente schützen lassen. „Die Zahl der internationalen Anmeldungen, die in die nationale Phase eintreten, steigt“, so Rudloff-Schäffer, „dies ist ein Indiz für die große Bedeutung des Standorts Deutschland auf dem Weltmarkt, aber auch für die hervorragende Prüfungsqualität unserer Behörde.“

WEBLINK

ern service provider for inventors and companies who, through their innovative ideas and achievements, make Germany such an attractive location for business.” Attractive also for applicants from abroad who are keen to seek patent protection for their inventions in this country: “The number of international applications entering the national phase increases”, said President Rudloff-Schäffer. “It is evidence of the great importance of Germany as a location for industry in the global market but also of the excellent quality of examination at our office.”

WEBLINK

2. „Fast-Track“-Bearbeitung von europäischen Markenmeldungen

2. “Fast-Track” processing of European trademark applications



Seit dem 24. November 2014 bietet das HABM für EU-Markenmeldungen die Möglichkeit, an einem beschleunigten Verfahren (Fast-Track-Verfahren) teilzunehmen. Für das Fast-Track-Verfahren entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Das HABM sagt für das Fast-Track-Verfahren eine im Vergleich zum regulären Verfahren um mindes-

Since 24 November 2014, OHIM has offered the option to use an expedited procedure (Fast Track procedure) for EU trademark applications. The Fast Track procedure does not give rise to any additional costs.

OHIM promises that the Fast Track procedure will enable applications to be published earlier as a con-

tens die Hälfte der Bearbeitungszeit früher erfolgende Veröffentlichung der Anmeldung zu. Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um am Fast-Track-Verfahren teilzunehmen:

- Die Waren und Dienstleistungen müssen aus der Datenbank des HABM ausgewählt werden.
- Die Gebühr muss sofort (mit Einreichung der Anmeldung) gezahlt werden.

WEBLINK

sequence of the processing time being reduced by at least half in comparison with the standard procedure. The following requirements have to be met in order to use the Fast Track procedure:

- The goods and services have to be selected from the OHIM database.
- The fee has to be paid immediately (upon filing the application).

WEBLINK

3. Klage Spaniens gegen EU-Patent unbegründet?

3. Spain's action against the Unitary Patent Regulations to be dismissed?



Yves Bot, der Generalanwalt des Europäischen Gerichtshofs, hat im Verfahren über die Klage Spaniens gegen das einheitliche EU-Patent in seinen Schlussanträgen vom 18. November 2014 vorgeschlagen, die Klage Spaniens abzuweisen.

Die EU-Verordnung über die Schaffung eines einheitlichen Patentschutzes finde in [Art. 118 AEUV](#) eine ausreichende Rechtsgrundlage und der einheitliche Schutz bringe einen tatsächlichen Vor-

On 18 November 2014 the Advocate General of the Court of Justice of the European Union, Yves Bot, proposed to dismiss the actions of Spain against the Unitary Patent Regulations.

The Advocate General is of the opinion that [article 118 TFEU](#) is a sufficient legal basis for (the Creation of) the Unitary Patent Regulation. The unitary protection confers a genuine benefit in terms of uni-

teil hinsichtlich Einheitlichkeit und Integration. Die Sprachregelung der EU-Verordnung zur Regelung der anzuwendenden Übersetzungsbestimmungen sei zur Senkung der Übersetzungskosten gerechtfertigt.

In der Bestimmung, dass die Geltung der Verordnungen vom Inkrafttreten des Übereinkommens über das einheitliche Gericht abhängig ist, sieht Generalanwalt Bot keine Verletzung der Autonomie des EU-Rechts. Der Gesetzgeber habe ausdrücklich vorgesehen, dass ein für einheitliche Patente zuständiges Gericht geschaffen werde, um so ein ordnungsgemäßes Funktionieren des Europäischen Patents mit einheitlicher Wirkung zu gewährleisten.

Nach Bots Ansicht ist auch nicht zu beanstanden, dass die Sprachenregelung der Verordnung eine Übersetzung des Patentbesitzes in eine der drei Amtssprachen des EPA verlangt. Diese Beschränkung sei gerechtfertigt (Senkung der Übersetzungskosten), sachgerecht (Praxis im Patentbereich ist es bereits jetzt, eine der Amtssprachen des EPA zu verwenden) und wirklichkeitsnah (Amtssprachen sind die Sprachen der wissenschaftlichen Arbeiten und die Sprachen der EU-Länder mit den meisten Patentanmeldungen).

Das Urteil des Europäischen Gerichtshofes wird erst in einigen Monaten erwartet.

WEBLINK

formity and integration, whilst the language regime and the choice of languages reduces translation costs considerably and safeguards better the principle of legal certainty.

In Advocate General Bots view, the fact that the application of the Regulation is dependent on the entry into force of the Agreement on a Unified Patent Court does not undermine the competences of the Union. On the contrary, the Unitary Patent Regulation considers explicitly that the establishment of a unified jurisdiction is essential in order to ensure the proper functioning of the Unitary Patent.

(Furthermore) Bot considers it not objectionable that the language regime requests the translation of a patent into one of the three official languages of the EPO. The choice of only three languages is considered legitimate (reducing translation costs) appropriate (reality of the patent sector, most scientific papers are published in German, English or French) and realistic (the official languages are spoken in the Member States from which most of the patent applications in the EU originate).

The judgment is expected in a few months time.

WEBLINK

4. Kanada – Umfangreiche und grundlegende Änderungen im Markenrecht

4. Canada – Amendments to the Trade-marks Act



Kanada plant umfangreiche Rechtsänderungen im Bereich des gewerblichen Rechtsschutzes, insbesondere im Markenrecht. Diese Änderungen sollen Kanada den Beitritt zum Madrider Markenabkommen sowie zum Übereinkommen von Nizza und dem Vertrag von Singapur ermöglichen.

Canada intends to implement significant amendments in the field of intellectual property law, including the Trademarks Act. The changes will allow Canada's accession to the Madrid Agreement, the Convention of Nice and the Treaty of Singapore.

Anmelder könnten dann erstmals Markenschutz in Kanada auch über eine internationale Anmeldung erlangen. Bislang konnte Markenschutz nur durch eine nationale Anmeldung vor dem Kanadischen Patentamt erlangt werden.

Applicants may finally obtain trademark protection in Canada via an application for an international registration. Up to now trademark protection in Canada is only available via national registration at CIPO.

Mit dem Beitritt zur Klassifikation von Nizza werden dann auch die in internationalen Anmeldungen üblicherweise verwendeten Nizza-Klassen vom Kanadischen Patentamt akzeptiert. Die Klassifikation von Nizza ist ein internationales System zur Klassifizierung von Waren und Dienstleistungen. Die einzelnen Nizza-Klassen enthalten einen Satz von Begriffen, mit denen die durch die Markenmeldung zu schützenden Waren oder Dienstleistungen näher bestimmt werden.

With Canada's adoption of the Nice Classification system, the CIPO will accept applications which are classified in accordance with the Nice Classification. The Nice Classification is an international system used to classify goods and services for the purposes of the registration of marks. Each class contains a set of the terms describing the goods or services the trademark protection should cover.

Die kanadische Regierung brachte die geplanten Änderungen (Bill C-31) am 28. März 2014 im Parlament ein und erhielt am 19. Juni 2014 die (königliche) Zustimmung (royal assent). Das neue Recht soll in Kraft treten, sobald auch die Ausführungsordnung zum Markenrecht angepasst wurde. Der genaue Termin wird von der Regierung bestimmt, vermutlich im Frühjahr oder Sommer 2015.

WEBLINK

The Federal Government of Canada introduced Bill C-31 on 28 March 2014, it received Royal Assent on 19 June 2014. The new law will come into force once the Regulations have been adjusted to the Trademarks Act. The exact date will be fixed by order of the Governor in Council, probably in spring or summer 2015.

WEBLINK

5. China kündigt Justizreformen an

5. China announces judicial reforms



Das Zentralkomitee der Kommunistischen Partei Chinas hat am 23. Oktober 2014 eine Grundsatzentscheidung zu rechtsstaatlichen Reformen in China getroffen. Erstmals hatte sich das Zentralkomitee in einer Sitzung ausschließlich mit den Themen Rechtsstaatlichkeit und Justizreform beschäftigt. Das am Ende der viertägigen Sitzung veröffentlichte Kommuniqué legt nun die grundlegenden Standpunkte dar und zeigt eine Reformlinie auf.

On 23 October 2014, the Central Committee of the Communist Party of China reached a major decision on reforms relating to the rule of law in China. This was the first time that a meeting of the Central Committee had dealt exclusively with the questions of the rule of law and judicial reform. The communiqué published at the end of the four-day meeting sets out the basic stance and indicates a reformist line.

Das Staatssystem soll in der Form eines sozialistischen Rechtsstaates mit chinesischer Prägung weiterentwickelt werden. Am Führungsanspruch der Partei, auch im Rechtswesen, wird festgehalten. Die Verfassung soll aber im Rechtssystem eine bedeutsamere Stellung erhalten und mit einem Kontrollsystem zur Gewährleistung der Rechtsstaatlichkeit gestützt werden.

Die Rechtsprechung soll unabhängiger werden. Die Schaffung überregionaler Gerichte soll die Unabhängigkeit von bestehenden administrativen Grenzen sowie von Verwaltungs- und Parteistrukturen schaffen. Ausdrücklich wird festgestellt, dass kein Partei- oder Regierungsorgan rechtswidrig in die Amtsausübung der Justizorgane eingreifen darf. Ebenso wird es den Justizorganen untersagt, Anweisungen von Partei- oder Regierungsorganen zu befolgen.

Es bleibt nun abzuwarten, wie diese Reformansätze im Konkreten umgesetzt werden.

WEBLINK

Bildnachweise

p. 1 und 7 © Mitja Arzensek

p. 2 ...

The state system is to be further developed in order to pursue the rule of law on a socialist basis with Chinese characteristics. The party's claim to leadership, including with regard to the legal system, will be maintained. However, the constitution is to be given a more significant position in the legal system and is to be supported by a system of supervision in order to guarantee the rule of law.

Justice is to be dispensed in a more independent manner. The creation of supra-regional courts is intended to establish independence from existing administrative boundaries and from administrative and party structures. It is expressly stated that no party body or governmental body may unlawfully interfere with the execution of justice by the judicial bodies. Likewise, the judicial bodies will be prohibited from following instructions from party bodies or governmental bodies.

We will now have to wait and see how these proposed reforms are implemented in concrete terms.

WEBLINK

Picture credits

p. 1 and 7 © Mitja Arzensek

p. 2 ...



ADRESSE Witte, Weller & Partner
Patentanwälte
Königstr. 5 (Phoenixbau)
70173 Stuttgart
Germany

TEL +49-(0)711-66 669-0

FAX +49-(0)711-66 669-99

EMAIL post@wwp.de

WEB www.wwp.de